

Landtagswahlen in NRW!

Wachen Sie auf: Dringender Appell an alle Angler und realistisch denkende Naturschützer, helfen Sie, Gewässer und Fische zu retten!

Kormorane – unverändert das Todesurteil für die heimische Fischwelt in NRW!



Politik, Naturschutzverbände, vor allem aber auch der amtliche Naturschutz leugnen die Schwere der Schäden und verhindern systematisch das Sammeln der Beweise.

Der sogenannte "Äschenschutzerlass" ist lediglich eine Augenwischerei der Politik für die Öffentlichkeit und ein Placebo für die Verbände.

Die Fischereiverbände, unsere potenziellen Interessenvertreter, kuscheln vor dem GRÜNEN Ministerium, von dem sie mit Fördergeldern und Drohungen ruhig gestellt werden.

Wir alle kennen die Folgen:

- Faktisch fischleere Flüsse und Bäche. Außer bei Kleinfischen unter etwa 15 cm kann von heimischen Fischbeständen keine Rede mehr sein: Wenn überhaupt gibt es nur noch Jungfische und ein paar Greise.
- Der Rhein - eine einzige ökologische Katastrophe: Lauter kleinwüchsige Aliens, die das durch Kormorane erzeugte Vakuum besetzen – alle zuständigen Stellen schauen schweigend weg...
- Abermillionen Euros, unendliche Mühen der Freiwilligen bei der Wiederansiedlung des Rheinlachs verschwendet, da die abwandernden Smolts nachweislich zu weit mehr als 90% weggefressen werden ... und die amtlich Zuständigen verstecken es!
- Artenschutz, Biodiversität – alles nur hohle Phrasen...

Allein unser Verein Fischschutz contra Kormoran e.V. redet Klartext, betreibt Öffentlichkeitsarbeit, klärt auf, klagt an. Unterstützen Sie uns, klären Sie ihre Freunde auf. Fordern Sie ihre Vereinskollegen und -vorstände auf, endlich wirksame Managementmaßnahmen einzufordern, laut und unüberhörbar. Benötigen Sie weitere Argumente, lesen sie nach bestem Wissen kompilierte Informationen auf:

<http://contra-kormoran.de/?p=363>

b.w.

Landtagswahlen in Nordrhein-Westfalen am 14. Mai!

Die GRÜNEN und die SPD, die ihren Mehrheitsbeschaffer nahezu uneingeschränkt gewähren ließ, tragen die Verantwortung. Diese Politiker agieren im Einklang mit den knallharten Ideologen aus Naturschutzverbänden und Beamtenapparat im amtlichen Naturschutz.

Jetzt, vor den Wahlen, versprechen diese Politiker hörbar Besserung. Das war zu erwarten. Glauben Sie denen nicht!

Gleichen Sie ab

- hier das Zitat aus der Koalitionsvereinbarung von Rot-Grün in 2012:

"Wir wollen ein Fischerei- und Jagdrecht, das den Schutz aller Arten umfasst. Ein wichtiger Schritt ist hierzu, die Verordnungen der Länder (z.B. bei Brut- und Rastvögeln, Kormoranen) besser aufeinander abzustimmen und zu einem einheitlichen fachlich abgestimmten und zielgerichteten Management zu kommen."

- und hier eine mit Herzblut geschriebene, jedoch unbestritten zutreffende Bewertung des einzig bisher Erreichten, des sogenannten Äschenschutz-erlasses (gilt bis 2018):

"Sie, alle Insider und vor allem auch das Ministerium selbst, wissen sehr genau, dass dieser Erlass eine absolute Katastrophe ist. Er hat eine nach außen wirkende Alibi-Funktion und wird helfen, den Skandal und die fatale Situation vieler Gewässer weiterhin zu verschleiern und zu zementieren. Er ist auf dreiste Art zustande gekommen, rechtlich und fachlich in vielerlei Hinsicht grob falsch, eigentlich ein Offenbarungseid. ..."

Inzwischen sind auch die Jäger betroffen! Von den ideologischen Knebelungen derselben Politiker gegenüber allen Landnutzern im schnell noch durchgepeitschten neuen rot-grünen Naturschutzgesetz NRW werden Sie wahrscheinlich bisher nur von den Waldbesitzern gehört haben, da man aus verständlichen Gründen mit der vollen Wucht seiner Anwendung bis nach der Wahl wartet.

- **Helfen Sie, diesen rundherum ideologischen Naturschutz zu stoppen: Er hat schlimme Folgen im gesamten ländlichen Raum - nicht nur für unsere Gewässer!**
- **Sagen Sie Ihren unvoreingenommenen Bekannten und lokalen Politikern bei jeder Gelegenheit, was Sache ist.**
- **Setzen Sie Ihr Kreuz am 14. Mai mit Bedacht. Nur die dümmsten Kälber wählen ihre Schlächter selber.**
- **Senden Sie diesen Weckruf über die neuen Medien schnell an Ihre Freunde aus Jägerkreisen, Anglern, Bauern, Waldbauern, Imker und allen anderen realistisch denkenden Naturschützer!**